

Sofia: Präsidentenwahl am 14. November

Sofia. Bulgarien wählt mitten in einer monatelangen Regierungskrise am 14. November einen neuen Präsidenten. Das entschied das Parlament in Sofia am Donnerstag mit einer Mehrheit von 152 Stimmen und ohne Gegenstimmen. Die fünfjährige Amtszeit des direkt vom Volk gewählten Staatsechfs Rumen Radew läuft am 22. Januar aus. Der jetzt 58 Jahre alte frühere Kampfpilot und Luftwaffenchef war 2016 ins höchste Staatsamt gewählt worden und will sich nun für eine zweite Amtszeit bewerben. Andere Kandidaten sind bislang nicht bekannt. Seit Mai regiert in Sofia ein Übergangskabinett, das von Staatsechf Radew eingesetzt wurde. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/409652.sofia-präsidentenwahl-am-14-november.html>